



Fraktion Alternative für Deutschland

Oranienburg, 14. November 2024

An den Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung  
Herrn Dirk Blettermann

An den Bürgermeister  
Herrn Alexander Laesicke

**Antrag zur Beschlussfassung in der Stadtverordnetenversammlung Oranienburg**

Bezeichnung des Antrages:

**Antrag zur Errichtung von Möglichkeiten zur Darbietung touristischer Informationen am Bahnhof Oranienburg**

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Beratungsergebnis			„Klimaschutz-“ Auswirkungen
		+	-	0	
Bauausschuss	03.04.2025	.....			
Hauptausschuss	28.04.2025	.....			
Stvv	12.05.2025	.....			keine

**Beschlussvorschlag**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Der Bürgermeister wird beauftragt eine Planung zu entwickeln, um auf dem Bahnhofsvorplatz von Oranienburg HBF wird eine geeignete und sichtbare Touristeninformation zu installieren.

Diese ist der Stadtverordnetenversammlung bis zum Ende des zweiten Quartals 2025 zur weiteren Beratung vorzulegen

**Sachdarstellung**

Der Tourismus ist ein wichtiges Thema für die Stadt Oranienburg. Daher wird u.a. auch im INSEK eine Anpassung und Verbesserung dessen aufgeführt und thematisiert. In Anlehnung dessen erfolgt unser Antrag, um die Tourismusfreundlichkeit und den Wohlfühlfaktor innerhalb des Besuchs unserer Stadt zu erhöhen. Wichtig für eine ausgeprägte Tourismusfreundlichkeit ist, dass Ortsunkundige nach Eintreffen in der Stadt schnell wissen, wo sie sich befinden, welche Sehenswürdigkeiten es gibt, wie sie dorthin kommen und ggf., wo es Übernachtungsmöglichkeiten gibt. Derzeit ist es so, dass den Touristen am Bahnhof keinerlei Informationen zur Verfügung gestellt werden. Um Besuchern einen angenehmen, stressfreien und gut geplanten Aufenthalt zu ermöglichen, sollte dieser Umstand zeitnah geändert werden. Die Aufstellung bzw. Bereitstellung dieser Informationen kann über (je nach Kostenpunkt und Praktikabilität) eine Tafel sein, ein Aushang innerhalb einer Vitrine/Schaukasten, digitales/r Plakat-/ Screen o.ä. erfolgen.

Die Informationen zum touristischen Angebot Oranienburgs (ggf. auch der umliegenden Region) sollten attraktiv und übersichtlich präsentiert werden, wenn möglich auch thematisch sortiert. Bei Dunkelheit ist auf eine ausreichende Beleuchtung zu achten.

Folgende Voraussetzungen sollte die zukünftig bereitgestellte „Informationstafel“ enthalten, ohne darauf limitiert zu sein:

- Information muss für Fußgänger (und Radfahrer) gut lesbar sein
- Bereitstellung von Grundinformationen = allg. Informationen zum Ort und der Region, die dem Gast einen ersten Eindruck vermitteln, z.B. ein (übersichtlicher/leicht verständlicher) Stadtplan
- QR-Code oder sonstiger Hinweis zur: Homepage/Buchungssystem/Veranstaltungskalender etc.
- die wichtigsten Sehenswürdigkeiten, Naherholungsgebiete & Einkaufsmöglichkeiten
- mögliche Unterkünfte (Hotels, Pensionen, Jugendherberge etc.)
- Information zum ÖPNV-Angebot / Fahrpläne / Taxi Stände/ Verweise auf Aushänge etc.
- Fahrrad- und/oder Wanderweg (bspw. Fontane Wander-/Radweg „Auf Fontanes Spuren“)
- Hinweis auf „Touristeninformation“ in der Stadtmitte
- Leihstationen für Fahrräder, Ladestationen für E-Bikes

Örtliche Voraussetzung:

1. direkte und leicht Sichtbarkeit in der Nähe des Bahnhof Ausganges (siehe Platzierungsvorschlag Foto 1)  
Vorteil hier: bereits vorhandenen Sitzgelegenheiten (Foto 2) Dienlich bei geführten Ausflügen, in denen vorab eine Erklärung (z.B. zeigen von Örtlichkeiten, Erklären von Routen etc.) notwendig werden könnte
2. die „Informationstafel“ und sich dort informierende Touristen behindert nicht den Ein- und Ausgang des Bahnhofes. Beim Vorschlag 1 ist dies durch den entsprechenden Abstand und Mitte auf dem Platz gegeben.

**Tim Zimmermann**  
Vorsitzender

**Joachim Radke**  
Stellv. Vorsitzender

**Grit Hörig**  
Stellv. Vorsitzende